

Ziel des Projektes



Durch das Erstellen einer Patient
Journey mit betroffenen
Patient:innen
Optimierungspotenziale in der
Diagnose, Behandlung und
Nachsorge von
Brustkrebspatient:innen zu
identifizieren

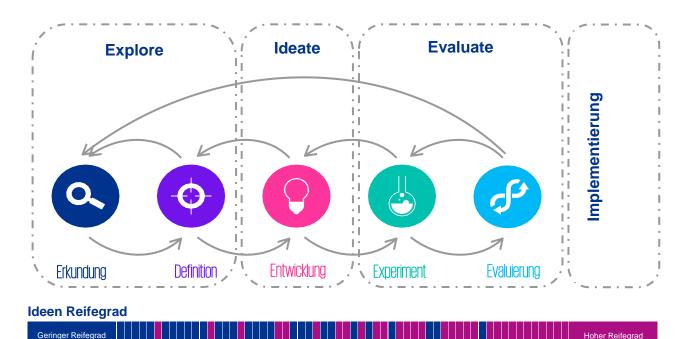


Erstellung der Patient Journey





Design Thinking Prozess





Im Rahmen der
Interviews werden die
Bedürfnisse und
Schmerzpunkte
erhoben



Basierend auf den erhobenen Informationen wird eine Gesamtsicht auf den Prozess erstellt



Im Rahmen des Problemzentrierten Ansatzes wird der neue Soll-Prozess entwickelt



Der entwickelte Soll-Prozess wird mit einem definierten Teilnehmerkreis verprobt



Bewertung und etwaige Anpassungen im Prozess



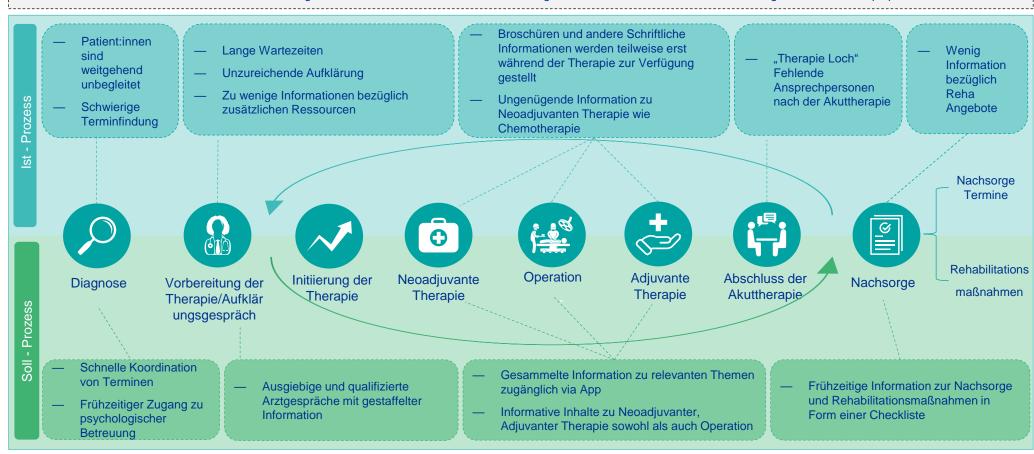
Patient Journey Onkologie



Patient Journey & ihre "Pain Points" in der onkologischen Ambulanz/Tagesklinik

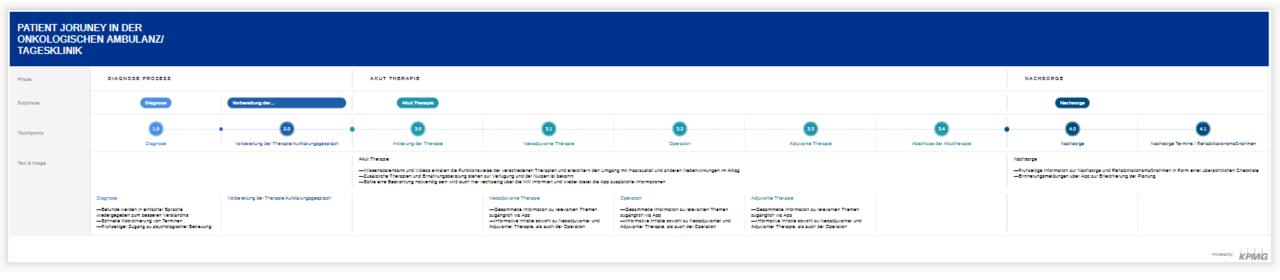
Nachsorge Diagnose Prozess **Akut Therapie**

- Patient:innen informieren sich selbstständig über ihre Diagnose und Therapie und haben ein starkes Bedürfnis nach Information durch ihre behandelnden Ärztinnen und Ärzte
- Patient:innen tauschen sich untereinander sowohl in Person als auch über verschiedene Foren aus. Social Media spielt hierbei eine bedeutende Rolle
- Patient:innen fühlten sich des Öfteren nicht ernstgenommen und wünschen sich als die mündige Patient:innen mehr Einsicht in ihren Diagnosen- und Therapieprozess





TO-BE Journey



















kpmg.at

© 2023 KPMG Österreich, eine österreichische Gesellschaft mit beschränkter Haftung und ein Mitglied der globalen KPMG Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer private English company limited by guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. KPMG und das KPMG-Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.

Document Classification: KPMG Public